

Expert:innen (z. B. Stadtentwickler:innen, Architekt:innen oder Kommunalpolitiker:innen) können Feedback zu von den Schüler:innen entwickelten Ideen geben, Fachfragen beantworten und bei der Weiterentwicklung helfen. Daher sollen die Schüler:innen in diesem Modul ein solches Gespräch mithilfe des Planungsbogens vorbereiten. Der Planungsbogen leitet sie von der Findung geeigneter Expert:innen über die konkrete Kontaktaufnahme bis zur Erstellung eines Gesprächsleitfadens. Nach dem Gespräch können die Schüler:innen den Auswertungsbogen nutzen, um das Gespräch zu reflektieren, die Erkenntnisse zu systematisieren und Perspektiven für die Weiterarbeit zu entwickeln.

Im Folgenden finden Sie kurze Erläuterungen zu den einzelnen Planungs-, Durchführungs- und Auswertungsschritten, die die Schüler:innen anhand des Materials durchlaufen.

Planung

1 EXPERT: INNENBEREICH DEFINIEREN

Aus welchem Bereich sollte der/die Expert:in kommen, um uns bei unserer Herausforderung zu helfen? Um eine Antwort auf diese Frage zu finden, sollen sich die Schüler:innen zunächst überlegen, welche Fragen sie zu ihrer Herausforderung bzw. Idee und/ oder ihrem Lösungsvorschlag besonders umtreiben, und anschließend eine dazu passende Berufsgruppe notieren. Anschließend können sie gemeinsam festlegen, aus welchem Bereich der/die Expert:in am besten kommen sollte.

MÖGLICHE EXPERT:INNEN FINDEN

Nachdem die Schüler:innen in Punkt 1 eruiert haben, aus welchem Bereich sie noch Input von außen benötigen, geht es nun um die Recherche von konkreten Ansprechpartner:innen und deren Kontaktdaten. Außerdem müssen die Rahmenbedingungen für das Gespräch vorab festgelegt (bzw. auch mit der/dem Expert:in abgestimmt werden) und die Aufgaben innerhalb der Gruppe bezüglich der Kontaktaufnahme verteilt werden.

EINEN GESPRÄCHSLEITFADEN ERSTELLEN

Nicht nur auf organisatorischer, auch auf inhaltlicher Ebene will ein Expert:innengespräch gut vorbereitet sein. Die Schüler:innen können sich an dem vorbereiteten Gesprächsleitfaden orientieren und ihn ihrem individuellen Vorhaben entsprechend mit Inhalt füllen.





ab Klasse 9



ZEITRAHMEN

Durchführung des Expert:innengesprächs: ca. 45 min; Vor- und Nachbereitung: ca. 75 min, davon 45 min für den Planungsbogen und 30 min für den Auswertungsbogen



Einzel- und Gruppenarbeit



Auswertung



Ideen/Gedanken, die uns während des Gesprächs eingefallen sind und die wir auf keinen Fall vergessen dürfen. Hier haben die Schüler:innen Platz, wichtige Gedanken stichwortartig zu notieren.

2 UNSERE WICHTIGSTE ERKENNTNIS IN EINEM SATZ

Komplexe Sachverhalte in nur einem Satz festzuhalten ist keine leichte Aufgabe. Dennoch sollen die Schüler:innen an dieser Stelle in knapper Form die wichtigste Erkenntnis formulieren. Es kann sinnvoll sein, dass die Schüler:innen zunächst einzeln die für sie jeweils relevanteste formulieren und erst im Anschluss daran ein Austausch in der Gruppe stattfindet.

3 EXPERT:INNENFEEDBACK ZU UNSERER IDEE

Im Rahmen des Gesprächs können die Expert:innen nicht nur auf Fragen der Schüler:innen antworten, sondern auch Feedback zu der vorgestellten Idee geben. Damit das Feedback nicht in Vergessenheit gerät und stattdessen produktiv für die Weiterarbeit genutzt werden kann, soll es an dieser Stelle festgehalten werden. Dabei geht es nicht nur um Kritik, sondern explizit auch um positives Feedback, da es die Schüler:innen zur Weiterarbeit motiviert.

4 DAS MÜSSEN WIR JETZT TUN

Viel neuer Input, vielleicht auch viele neue Fragen. An dieser Stelle soll zumindest schon einmal die Frage geklärt werden, welche To-dos nun erledigt werden müssen. Vielleicht müssen nach dem Expert:innengespräch weitere Recherchen angestellt werden. Unter Umständen ist eine Überarbeitung des bereits entwickelten Produkts erforderlich. Zudem muss eine Marketingstrategie entwickelt werden. An dieser Stelle haben die Schüler:innen Platz, die nächsten Schritte zu formulieren.



ZIELGRUPP ab Klasse 9



ZEITRAHMEN

Durchführung des Expert:innengesprächs: ca. 45 min; Vor- und Nachbereitung: ca. 75 min, davon 45 min für den Planungsbogen und 30 min für den Auswertungsbogen



SOZIALFORM

Einzel- und Gruppenarbeit